

Kampf um den Platz: Pérez vor dem endgültigen Aus bei Red Bull!

Red Bull trennt sich voraussichtlich von Sergio Perez. Liam Lawson wird neben Max Verstappen in der F1-Saison 2025 fahren.



Abu Dhabi, VAE - Sergio Perez steht vor dem Aus bei Red Bull Racing, wie übereinstimmend berichtet wird. Diese Entscheidung ist nahezu finalisiert, und es sind nur noch letzte Details der Vertragsauflösung zu klären. Teamchef Christian Horner und der Chefberater Helmut Marko haben sich in Gesprächen darauf geeinigt, dass der 34-jährige in der kommenden Formel-1-Saison, die für 2025 geplant ist, nicht mehr an der Seite von Weltmeister Max Verstappen fahren wird. Laut Berichten von **Krone.at** wird Liam Lawson, der bereits in der vorherigen Saison das Cockpit von Daniel Ricciardo bei den Racing Bulls übernommen hat, wahrscheinlich Perez ersetzen.

Perez, der erst im Juni einen neuen Zwei-Jahres-Vertrag

unterschrieben hatte, hatte 2024 eine katastrophale Saison und schloss die Meisterschaft 285 Punkte hinter Verstappen ab, ohne einen Podestplatz seit dem chinesischen Grand Prix im April zu erreichen. In einem Interview bestätigte Perez, dass Gespräche über seine Zukunft mit dem Team laufen. Er betonte: „Wir werden in den kommenden Tagen sprechen und sehen, wie die Situation für beide Parteien aussieht.“ Allerdings hieß es, dass die Verhandlungen über eine mögliche Trennung intensiver wurden, wie **PlanetF1.com** berichtete.

Lawsons möglicher Aufstieg

Mit dem bevorstehenden Wechsel von Lawson in das Red-Bull-Cockpit wird auch eine Stelle bei den Racing Bulls frei. Isack Hadjar, ein 20-jähriger aus der RB-Akademie, wird als Favorit für diese Position gehandelt. Lawson zeigte sich zuversichtlich und betonte, dass die Möglichkeit, neben Verstappen zu fahren, eine große Chance für ihn als Fahrer darstellt. Er ist sich bewusst, dass der Wettkampf gegen den Dominator der Formel 1, Verstappen, herausfordernd sein wird, sieht aber auch die Gelegenheit, von einem der besten Fahrer aller Zeiten zu lernen.

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Abu Dhabi, VAE
Quellen	• www.krone.at • www.planetf1.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at